Serie D Touchcomputer – Bedienungsanleitung

Serie D LCD-Multifunktion-Touchcomputer

[Modell Serie D]

Tyco Electronics

Our commitment. Your advantage.

Elo TouchSystems

Serie D Touchcomputer

Bedienungsanleitung

Multifunktion-Touchcomputer

Revision A

Art.-Nr. E780534

Elo TouchSystems

1-800-ELOTOUCH (1-800-356-8682)
www.elotouch.com

Copyright © 2009 Tyco Electronics. Alle Rechte vorbehalten.

Diese Veröffentlichung oder ein Teil derselben darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Elo TouchSystems weder reproduziert, übertragen, umgeschrieben, auf einem Abrufsystem gespeichert oder in eine andere Sprache oder Computersprache übersetzt werden, in welcher Form und mit welchen Methoden auch immer. Dies gilt insbesondere für elektronische, magnetische, optische, chemische, manuelle oder anderweitige Methoden.

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung jederzeit geändert werden. Elo TouchSystems gewährt keine Zusicherungen und Gewährleistungen für den Inhalt und lehnt ausdrücklich jegliche stillschweigende Gewährleistung einer marktgängigen Qualität und Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Bezugnahme in dieser Veröffentlichung auf Produkte und Dienstleistungen von Elo TouchSystems bedeutet nicht, dass Elo TouchSystems diese in allen Ländern anbieten wird, in denen Elo TouchSystems geschäftlich tätig ist. Elo TouchSystems behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung zu überarbeiten und gelegentlich Änderungen an dem Inhalt vorzunehmen, ohne dass daraus eine Verpflichtung für Elo TouchSystems erwächst, jemanden über eine solche Überarbeitung oder Änderung zu informieren.

Verwendete Markenzeichen

Elo TouchSystems, IntelliTouch, SecureTouch, AccuTouch, MonitorMouse, das TE-Logo und Tyco Electronics sind Markenzeichen. Andere hier verwendete Produktbezeichnungen sind die Marken oder eingetragenen Marken der jeweiligen Unternehmen. Tyco Electronics beansprucht, abgesehen von den eigenen Marken, keinerlei Rechte an Marken.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Einstellung 1

Den Touchcomputer auspacken 1
Anzeige einstellen 2
Betriebssystem einstellen 2
Peripheriegeräte testen 5
Touchscreen kalibrieren 5
Unterbau befestigen 7
Werberahmen 7

Kapitel 2: Betrieb 9

On-Screen Display (OSD) 10
LED-Funktionalität 12
Anschlusstafel für Ein- und Ausgänge 13

Kapitel 3: Optionen und Erweiterungen 17

Optionale Peripheriegeräte installieren 17
Magnetstreifenleser (MSR) 18
Kundenanzeige 20
Fingerabdruckleser (FPR) 22
Barcodescanner 23
Peripheriegeräte anderer Hersteller 29

Kapitel 4: Sicherheit und Wartung 31

Sicherheit 31
Pflege und Handhabung 32
Wiederherstellung des Betriebssystems 33

Kapitel 5: Technische Daten 34

Technische Daten des Touchcomputers 34
Technische Daten der Anschlüsse 38
Technische Daten des Kassenschubladenanschlusses 39
Technische Daten des Bildschirms (15 Zoll) 40

Technische Daten des Bildschirms (17 Zoll).....41
Umgebungsbedingungen.....42

Kapitel 6: Technische Unterstützung.....44

Technische Hilfe.....44

Gesetzliche Vorschriften.....46

Gewährleistung.....49

Index.....52

KAPITEL

1

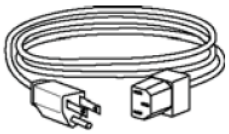
EINSTELLUNG

In diesem Kapitel wird erklärt, wie Sie Ihren Touchcomputer einstellen und testen. Für mögliche Peripherieoptionen siehe Kapitel 3 „Optionen und Erweiterungen“.

Den Touchcomputer auspacken

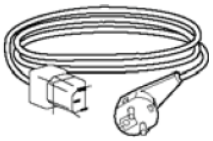
Vergewissern Sie sich, dass alle im Folgenden aufgeführten Teile vorhanden und in gutem Zustand sind:

Touchcomputer



Stromkabel für USA/Kanada

← AND →



Stromkabel für Europa

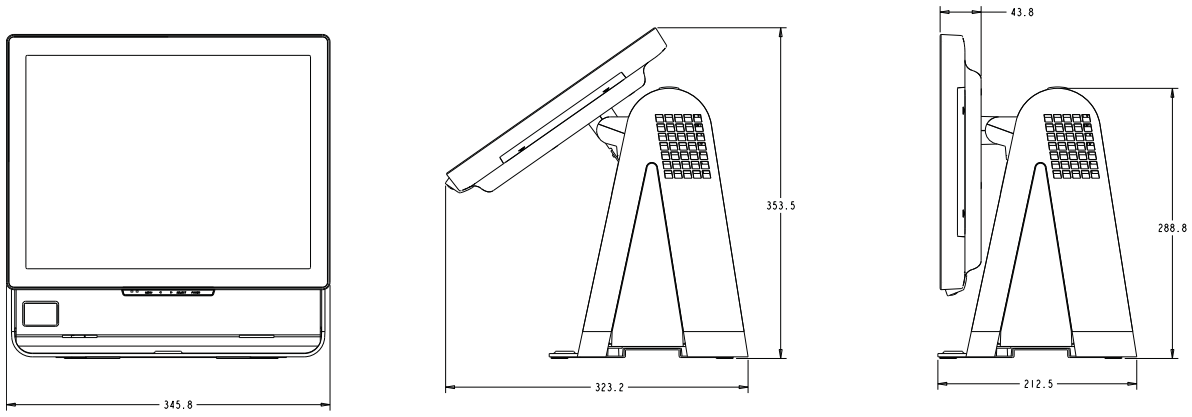
Wiederherstellungs- DVD und Schnelleinführung

Werbematerial-halterung

Optionale Sicherungsschraube

Anzeige einstellen

Der Bildschirm kann zwischen 0 und 60 Grad wie nach stehend abgebildet verstellt werden.



VORSICHT: Um die LCD-Anzeige zu schützen, halten Sie den Standfuß des Geräts gut fest, wenn Sie den Neigungswinkel verändern, und passen Sie auf, dass Sie den Bildschirm nicht berühren.

Betriebssystem einstellen

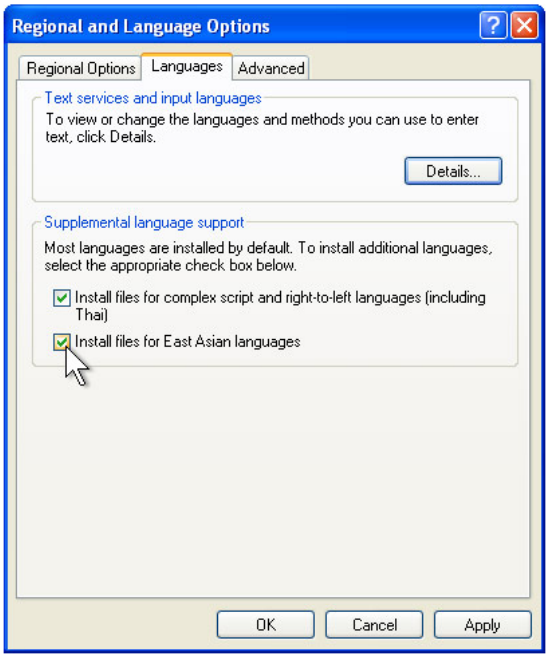
Die Ersteinstellung des Betriebssystems erfordert etwa 5 bis 10 Minuten. Weitere Zeit kann für unterschiedliche Hardware-Konfigurationen des Touchcomputers und der damit verbundenen Geräte aufgewendet werden.

Um das Windows-Betriebssystem für den Touchcomputer einzustellen, schalten Sie diesen über seinen Stromschalter ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

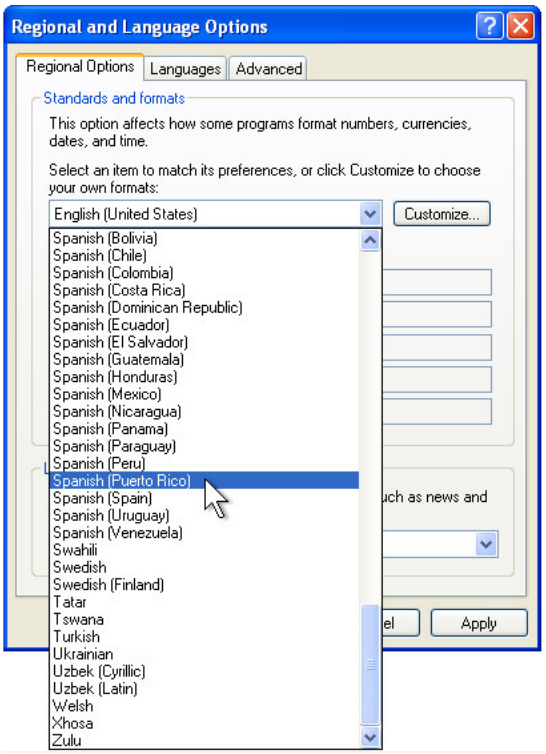
Sprachauswahl

Windows verwendet Englisch als Standardsprache in Menüs und Dialogfenstern. Sie können aber die von Ihnen gewünschte Sprache einstellen. So gehen Sie vor:

1. Klicken Sie auf **Anpassen**. Das Fenster für Regions- und Sprachoptionen öffnet sich. Hier wählen Sie die Registerkarte **Sprachen**.

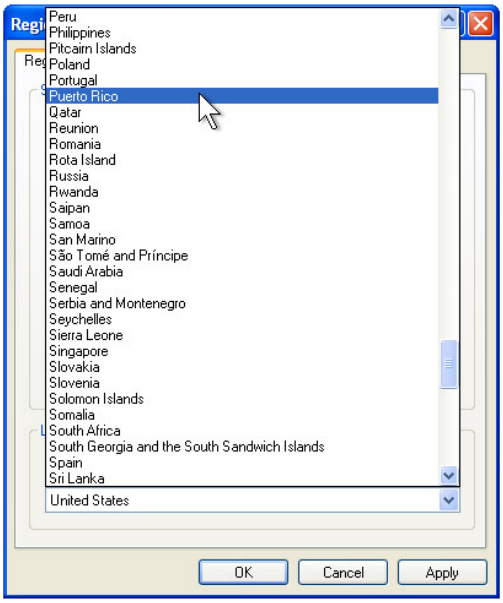


2. Markieren Sie ggfs. die Kontrollkästchen für „Dateien für Sprachen mit komplexen Schriftzeichen und Zeichen mit Rechts-nach-links Schreibrichtung installieren “ und „Dateien für ostasiatische Sprachen installieren“.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Ländereinstellungen**.
4. Wählen Sie die gewünschte Sprache in der Dropdownliste im Teilfenster Standards und Formate.



5. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

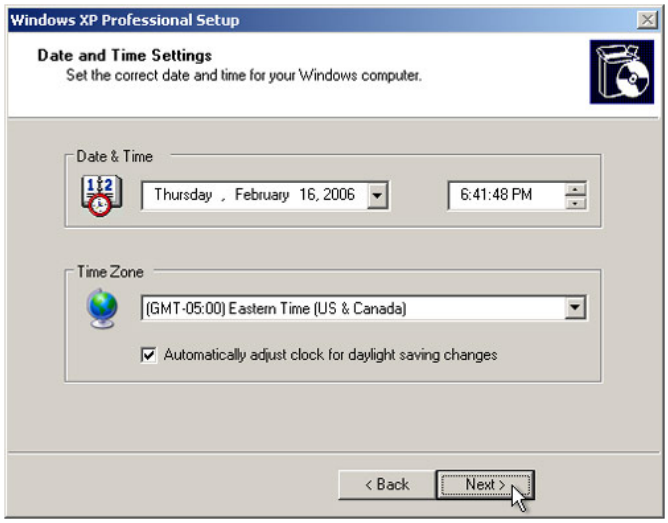
6. Wählen Sie im Teilfenster Standorte Ihren eigenen Standort in der Dropdownliste.



7. Klicken Sie auf **OK**.

Zeitzone wählen

Sobald dieses Fenster erscheint, können Sie Ihre Zeitzone, das Datum und die Uhr des Touchcomputers einstellen.



Nehmen Sie Ihre Änderungen vor und klicken Sie auf **Weiter**, um den Vorgang zu beenden. Windows Setup schließt die Installierung des Touchcomputers ab.

Peripheriegeräte testen

Der Touchcomputer kann für mehrere verschiedene optionale Peripheriegeräte wie etwa einen Magnetstreifenleser oder eine Kassenschublade konfiguriert werden. Anleitungen zum Testen optionaler auf dem Touchcomputer installierter Peripheriegeräte finden Sie in Kapitel 3 „Optionen und Erweiterungen“.

ANMERKUNG*: Die Symbole für Tests befinden sich auf dem Desktop. Jedes individuelle Peripheriegerät kann nur nach der korrekten Installierung des Geräts getestet werden.*

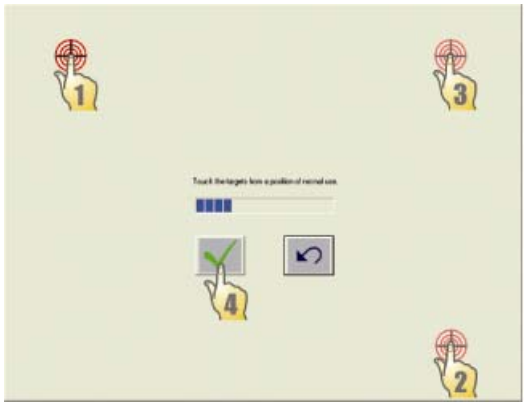
Touchscreen kalibrieren

Der Touchscreen wurde vom Hersteller für die korrekte Reaktion auf eine Berührung vorkalibriert.

Muss aus irgendeinem Grund der Touchscreen erneut kalibriert werden, klicken Sie auf das Elo-Symbol in der Taskleiste und anschließend auf „Eigenschaften“. Das folgende Fenster öffnet sich.

ANMERKUNG*: Diese Kalibrieranweisung gilt nicht für APR-Modelle.*

Klicken Sie auf **Ausrichten**. Das Kalibrierungsprogramm wird gestartet. Das nachstehend gezeigte Fenster öffnet sich. Folgen Sie den Anweisungen zur Kalibrierung des Touchscreens.



Unterbau befestigen

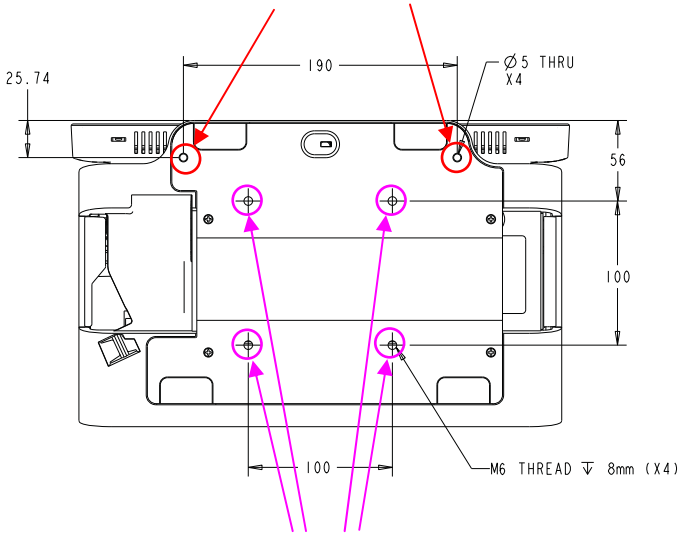
Sie haben zwei Möglichkeiten, den Touchcomputer der Serie D aufzustellen. In beiden Fällen muss der Unterbau auf einer waagrechten Fläche befestigt sein.

- **Option 1: von unten befestigen.** Mit den vier vorgebohrten Löchern kann der Touchcomputer an der Unterseite der Montageoberfläche befestigt werden. Diese Löcher entsprechen den Maßen von metrischen Schrauben der ISO-Größe M6. Solche Schrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten, können aber problemlos in jeder Eisenwarenhandlung erworben werden.
- **Option 2: von oben befestigen.** Der Unterbau kann über zwei Durchgangsbohrungen auf der Oberfläche befestigt werden.

ANMERKUNG*: Befestigungsschrauben sind im Lieferumfang nicht enthalten.*

Die nachstehende Abbildung zeigt Ihnen die Position der Bohrlöcher. Alle Abmessungen sind in Millimeter angegeben.

Option 2 Durchgangsbohrungen



Option 1 Vorgebohrte Löcher

Werberahmen

In den mitgelieferten Werberahmen können Sie Werbeposter auf der Rückseite Ihres Serie D Touchcomputers anbringen. Diese Rahmen sind getrennt in der Schachtel mit dem Zubehör zu finden. Die maximalen Abmessungen Ihres Werbemittels ist 220mm X 320mm (8,6” X 12,6”).

Schieben Sie diese Rahmen einfach wie nachstehend gezeigt auf die Seiten des rückwärtigen Zugangs des Serie D Touchcomputers auf.

Anschließend legen Sie Ihr Werbematerial wie gezeigt ein.

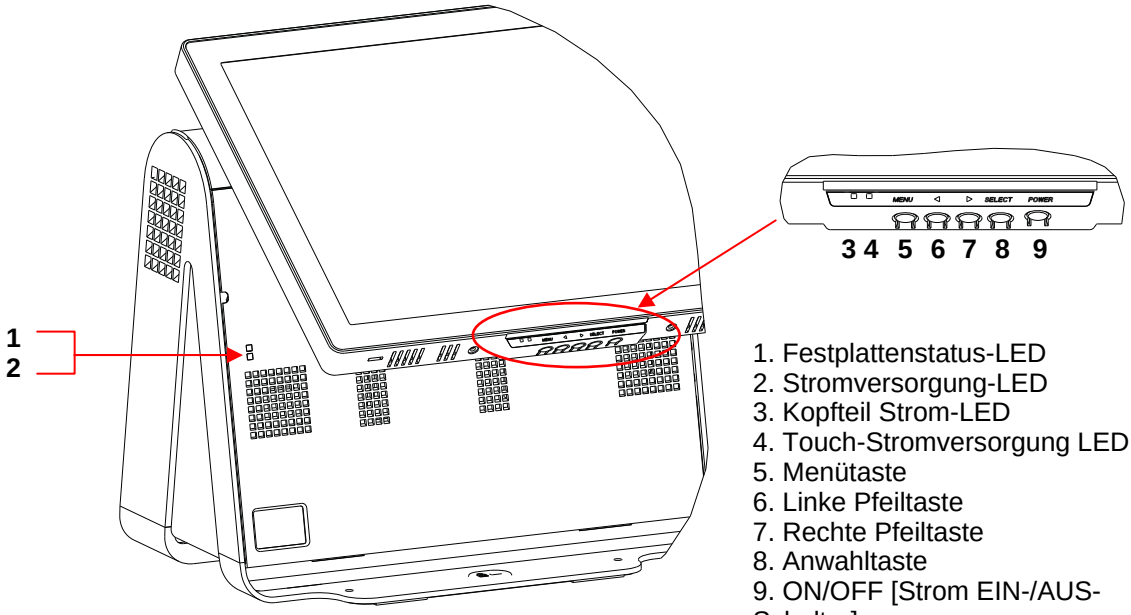
KAPITEL

2

BETRIEB

In diesem Kapitel werden die Steuerung der einblendbaren Menüfunktionen (On-Screen Display - OSD), die Stromtasten und das E/A-Feld vorgestellt.

Alle am OSD und den Stromtasten vorgenommenen Änderungen werden automatisch gespeichert. Die Anwendereinstellungen bleiben auch nach dem Abschalten oder einem Stromausfall erhalten.



1. Festplattenstatus-LED
2. Stromversorgung-LED
3. Kopfteil Strom-LED
4. Touch-Stromversorgung LED
5. Menütaste
6. Linke Pfeiltaste
7. Rechte Pfeiltaste
8. Anwahltaste
9. ON/OFF [Strom EIN-/AUS-Schalter]

On-Screen Display (OSD)

OSD-Menü

1. Drücken Sie die Menütaste, um das OSD-Menü einzublenden.

   Drücken Sie die RECHTS- und LINKS-Pfeiltasten, um zwischen den verschiedenen OSD-Untermenüs und deren Funktionen zu wechseln. Wählen Sie die gewünschte Funktion mit SELECT aus.

2. Erscheint die zu ändernde Funktion, drücken Sie auf SELECT.

3. So ändern Sie den Wert einer Funktion:

4. Indem Sie die RECHTS-Taste pressen, erhöhen Sie den Wert der angewählten OSD-Steuerfunktion.

5. Indem Sie die LINKS-Taste pressen, reduzieren Sie den Wert der angewählten OSD-Steuerfunktion.

Das OSD verfügt über die folgenden Einstellungen:

Funktion	Beschreibung
Auto Adjust [automatische Justierung]	Justiert die Systemuhr automatisch
Brightness [Helligkeit]	Justiert Helligkeit und Kontrast. • Helligkeit: justiert die Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms. • Kontrast: justiert die maximal Leuchtdichte des Bildschirms.
Image setting [Bildeinstellungen]	Justiert H-Position, V-Position, Takt und Phase. • H-Position: bewegt den Bildschirm horizontal nach rechts und links (in 1 Pixel-Schritten). • V-Position: bewegt den Bildschirm vertikal nach oben oder unten (in Schritten von 1 Zeile). • Takt: justiert das Teilfrequenzverhältnis des Pixeltakts. • Phase: Justiert die Phase des Pixeltakts.
Color [Farbe]	Stellt die Farbtemperatur ein (9300 K, 7500 K, 6500 K, 5500 K oder benutzerdefiniert).

Funktion	Beschreibung
OSD	Justiert H-Position, V-Position und automatische OSD-Abschaltung. • H-Position: verschiebt die Position des OSD-Menüs nach rechts oder links. • V-Position: verschiebt die Position des OSD-Menüs nach oben oder unten. • Timeout: Stellt den Zeitraum ein, während dem das OSD-Menü angezeigt wird.
Language [Sprache]	Hier können Sie die Sprache des Bildschirms auf Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Japanisch, vereinfachtes Chinesisch oder traditionelles Chinesisch einstellen.
Recall [Zurücksetzen]	Stellt die ursprünglich vom Hersteller vorprogrammierten Einstellungen wieder her.
Miscellaneous [Verschiedenes]	Hier können Sie die Schärfe einstellen und die DDCCI-Funktion aktivieren oder deaktivieren. • Sharpness [Schärfe]: Hier justieren Sie die Video-Schärfe.
Exit [schließen]	Schließt das OSD.

OSD- und Stromtastensteuerung

Das OSD-Menü und die Stromtaste sind standardmäßig aktiviert.

So aktivieren oder deaktivieren Sie die OSD-Funktion:

1. Drücken Sie **Menu/Exit** [Menü/Schließen] und die linke Pfeiltaste (<-) gleichzeitig für zwei Sekunden. Ein Fenster wird eingeblendet, das entweder **OSD ENABLE** [OSD aktivieren] oder **OSD DISABLE** [OSD deaktivieren] anzeigt.
2. Wenn die OSD-Funktion deaktiviert ist, wird das OSD-Menü nicht angezeigt.

So aktivieren oder deaktivieren Sie die Sperrfunktion des Stromschalters [PWR]:

1. Drücken Sie **Menu/Exit** [Menü/Schließen] und die rechte Pfeiltaste (<-) gleichzeitig für zwei Sekunden. Ein Fenster wird eingeblendet, das entweder **PWR ENABLE** [Strom aktivieren] oder **PWR DISABLE** [Strom deaktivieren] anzeigt.
2. Ist die Sperre für den Stromschalter aktiviert, kann dieser nicht betätigt werden.

LED-Funktionalität

LED-Stromstatusanzeige auf dem Unterbau

Der Unterbau der Serie D ist mit zwei LEDS ausgerüstet, die den Stromstatus und den Festplattenstatus anzeigen. Punkt 1 der Abbildung auf Seite 9 zeigt Ihnen, wo diese LED angebracht ist. Die LED kann grün oder rot leuchten, grün blinken oder abgeschaltet sein. Die nachstehende Tabelle zeigt den LED-Status und die entsprechende Farbe an.

LED-Farbe für den Beobachter	Status
Aus	Keine Stromaufnahme — Off-Modus
Rot	Eingangsstrom vorhanden, aber Strom abgeschaltet — Off-Modus
Grünes Blinken	Eingangsstrom vorhanden — Schlafmodus
Grün	Eingangsstrom vorhanden — ON-Modus

Status-LED Kopfteil

Die Stromversorgung für das Kopfteil wird durch eine andere LED angezeigt, die sich an der Unterkante des Kopfteils befindet (Punkt 3 in der Zeichnung auf Seite 9).

LED-Farbe für den Beobachter	Status
Aus	Kein Eingangsstrom für das Kopfteil — Off-Modus
Rot	Eingangsstrom vorhanden, aber Strom abgeschaltet — Off-Modus
Bernstein	Eingangsstrom vorhanden — Schlafmodus
Grün	Eingangsstrom vorhanden — ON-Modus

Stromstatus-LED für Touch

Der Stromstatus für Touch wird von einer getrennten LED angezeigt, die an der Unterkante des Kopfteils zur Rechten der Stromanzeige-LED für das Kopfteil angebracht ist (Punkt 4 in der Abbildung auf Seite 9). Dieses Merkmal steht sowohl für AT wie auch APR 7010 zur Verfügung.

LED-Farbe für den Beobachter	Status
Aus	Keine Stromaufnahme — Off-Modus
Rot	Eingangsstrom vorhanden, aber Strom abgeschaltet — Off-Modus
Bernstein	Eingangsstrom vorhanden — Schlafmodus
Grün	Eingangsstrom vorhanden — ON-Modus

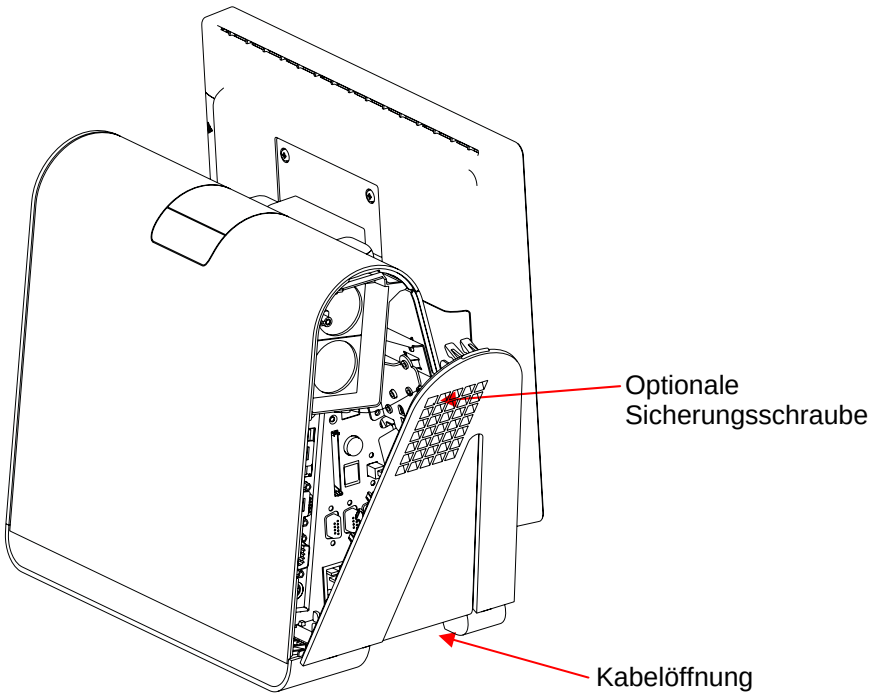
Festplatten-LED

Ist die Festplatte aktiv, wird dies durch eine blinkende LED auf dem Unterbau unter der Strom-LED für den Rechner angezeigt (Punkt 2 in der Abbildung auf Seite 9). Schreib- und Lesevorgänge auf der Festplatte verursachen das Blinken der LED.

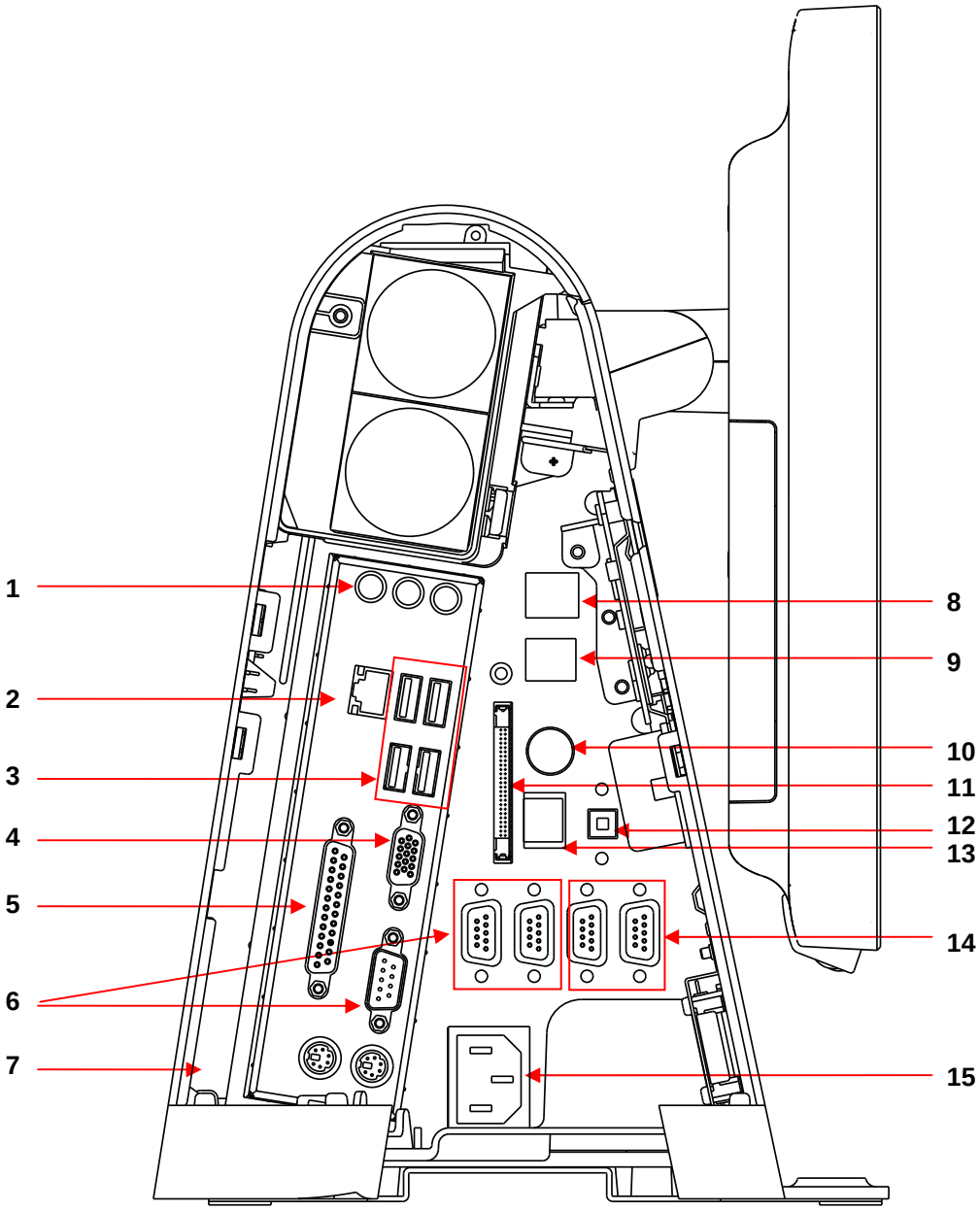
LED-Farbe für den Beobachter	Status
Aus	Keine Aktivität
Grünes Blinken	Aktivität

Anschlusstafel für Ein- und Ausgänge

Für den Zugriff auf die E-/A-Anschlüsse öffnen Sie die Abdeckung auf der linken Geräteseite, wie nachstehend gezeigt.



Der Touchcomputer ist mit einer Anzahl von Eingabe- und Ausgabeschnittstellen ausgestattet, die den Anschluss einer großen Reihe kompatibler Geräte erlauben, wie nachstehend erklärt.


1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15

Nummer	Anschluss	Beschreibung
1	Audio	Audio in (ein - links), out (aus - Mitte), mic (Mikrofon - rechts) • Audio In (Audioeingang) • Audio Out (Audioausgang): eine 3,5mm Stereo-Audioausgangsbuchse für den Anschluss von Kopfhörern oder externen Lautsprechern. • Mikrofoneingang: eine 3,5mm Mikrofon-Eingangsbuchse für den Anschluss eines externen Mikrofons.
2	Ethernet	Ein RJ45 Ethernet-Anschluss mit LAN-Befähigung
3, 8, 9	USB	Sieben USB 2.0 Anschlüsse vom Typ A
4	VGA	Ein D-SUB VGA-Ausgangsanschluss zum Anschließen des Anzeigekopfteils.
5	Parallel	Standardbuchse für 25-Stift-Anschluss
6	Seriell	Drei standardmäßige serielle Schnittstellen
7	PS/2 Universell	Maus (links) und Tastatur (rechts)
8	Anwenderanzeige	Anwenderanzeige / USB 2.0; Höchstlast für diesen Anschluss ist 5VDC @ 1,5A
10	Druckerstrom	Ein 24V DC Druckerstromanschluss
11	Compact Flash	Standard CF-Schnittstelle
12	Lautsprecherstrom	Stromschalter für integrierte Lautsprecher
13	Kassenschublade	RJ11, 6-Position (12V/24V Standard)
14	Strom führende serielle Schnittstelle	Zwei Strom führende serielle Schnittstellen, 5V Standard/12V
15	Netzanschluss	Wechselstrom

NOTE: **ANMERKUNG***: Die Anwenderanzeige, der Fingerabdruckleser und Barcodescanner sind für den Anschluss an die USB 2.0 Schnittstellen auf der*|
E-/A-Tafel konzipiert. Selbst wenn alle drei Peripheriegeräte angeschlossen sind, stehen immer noch vier weitere USB 2.0 Schnittstellen zur Verfügung.

KAPITEL

3

OPTIONEN UND ERWEITERUNGEN

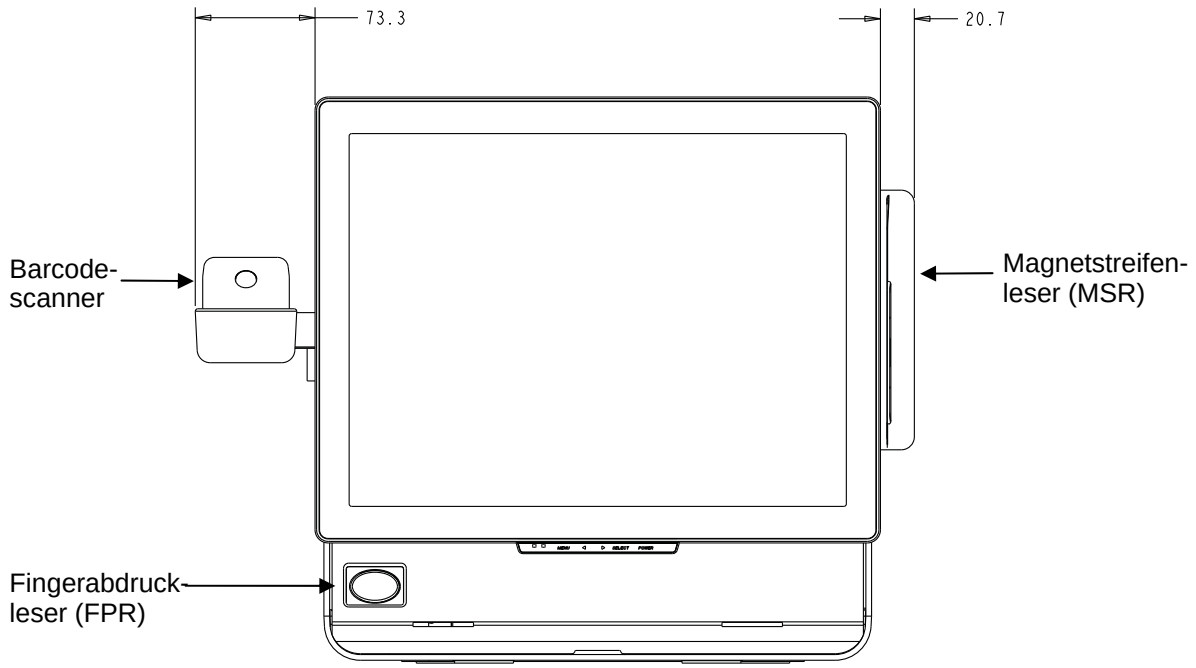
Optionale Peripheriegeräte installieren

Installieren Sie optionale Peripheriegeräte gemäß der mit jedem der vor Ort installierbaren Kits angebotenen Anbau- und Einstellungsanweisungen. Die folgenden Peripheriegeräte können vor Ort installiert werden:

- Magnetstreifenleser
- Anwenderanzeige
- Fingerabdruckleser
- Barcodescanner (1-D oder all-direktional 2-D)
- Drahtloses Mini-PCI Kit
- Festplattenlaufwerk
- Druckerstromkabel

ANMERKUNG*: Die beschriebenen Optionen zeigen getrennt erworbene Peripheriegeräte an.*

ANMERKUNG*: Eine Software zum Testen steht im Ordner **15D1 Test Applications** [Testanwendungen] zur Verfügung, den Sie auf dem Desktop finden können.*



Magnetstreifenleser (MSR)

Sie können an den Touchcomputer der Serie D einen Magnetstreifenleser über eine USB-Schnittstelle auf dem Monitorkopf anschließen.

Der MSR ist ein USB 2.0 Gerät, das alle drei Datenstreifen einer normalen Kreditkarte oder eines Führerscheins gemäß ISO-/ANSI-Normen lesen kann. Der MSR kann Fremdsprachen erkennen. Die Kreditkarte wird gelesen, wenn sie vor- oder rückwärts mit dem Magnetstreifen in Richtung des Monitors durch den Leser gezogen wird. Der MSR wird über den USB-Anschluss betrieben und benötigt keine eigene Stromversorgung. Technische Merkmale des MSR:

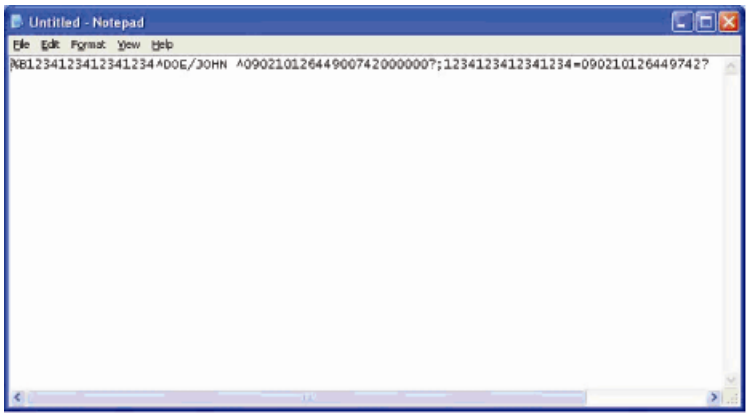
- Kann bis zu drei Datenspuren lesen
- Bidirektionale Ablesung
- Hervorragende Auslesung aus instabilen, zerkratzten und abgenutzten Magnetstreifenkarten.
- Liest mehr als 1 Million durchgezogene Karten zuverlässig aus
- Liest ISO7811, AAMVA sowie die meisten anderen Kartendatenformate
- PC-Software erleichtert Konfigurierungsänderungen
- Durchzugsgeschwindigkeit von 7,62 cm bis 152,6 cm (3 bis 60 Zoll) pro Sekunde

- Schnittstellen: USB-KB und USB-HID
- Unterstützt USB 2.0
- Elo Art.-Nr. E145919

MSR testen

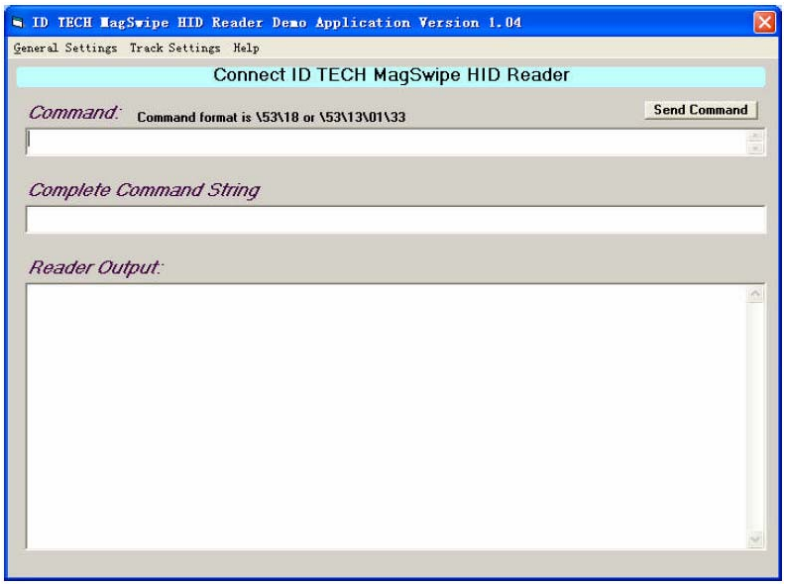
Testen per USB MSR-Tastatur (KB) Emulationsmodus

1. Öffnen Sie die Notepad-Anwendung (klicken Sie auf **Start > Zubehör > Notepad**).
2. Ziehen Sie die Karte durch den MSR und überprüfen Sie, ob die Daten in dem Anwendungsfenster angezeigt werden.



Testen per USB MSR-Mensch-Schnittstellengerät (HID-Modus)

1. Doppelklicken Sie auf **MagSwipe HID Demo** und starten Sie die Testanwendung.



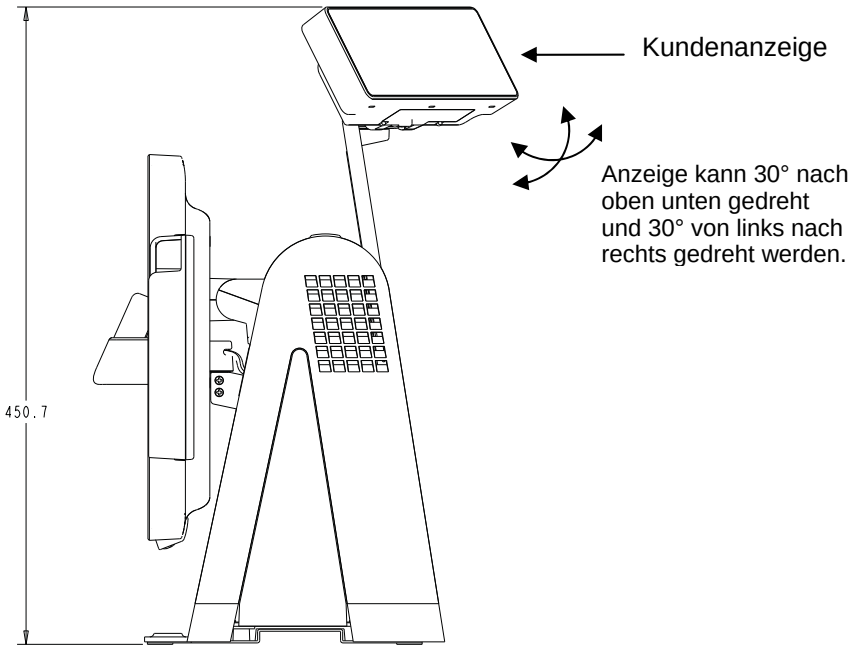
2. Ziehen Sie eine Karte durch den MSR und überprüfen Sie, ob die Daten in dem Anwendungsfenster angezeigt werden.

3. Erscheint die Kartenkennung in dem Leser-Ausgabefenster, funktioniert das Lesegerät.

Kundenanzeige

Sie können dem Touchcomputer der Serie D auch eine Kundenanzeige hinzufügen. Jede Anzeige verfügt über zwei Zeilen mit jeweils 20 Zeichen (2x20 VFD).

Diese Kundenanzeige kann um 30 Grad nach oben oder unten oder um 30 Grad seitlich gedreht werden.



Merkmal	Beschreibung
Anzeigetyp	Vakuumfluoreszenz-Display
Anzeigefarbe	Rot
Anzeigemuster	5 x 7 Dot-Matrix
Helligkeit	350-600 cd/m^2
Verfügbare Zeichen	95 alphanumerische, 32 internationale Zeichen
Punktgröße (X x Y)	0,86 x 1,2 mm
Schriftgröße	5,5 (B) x 10,5 (H)
Anzahl der Zeichen	20 Zeichen auf zwei Zeilen für eine 5 x 7 Dot-Matrix-Schriftart
Schnittstelle	USB
Artikelnummer	E326629

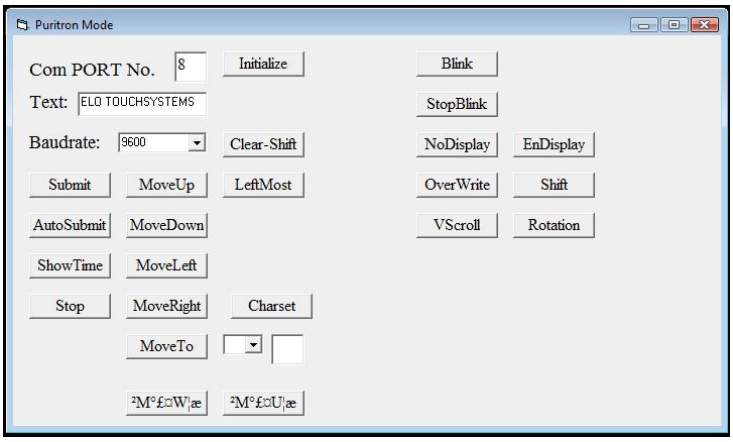
Kundenanzeige testen

So testen Sie die Kundenanzeige:

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **VFD Test** in dem Ordner **15D1 Test Applications** auf Ihrem Desktop.
2. Wählen Sie die korrekte COM-Schnittstelle (siehe Gerätemanagement).
3. Geben Sie eine Textzeile in das Feld **Text:** ein

4. Klicken Sie auf **Initialize** [initialisieren].

5. Überprüfen Sie, ob das Gerät den eingegebenen Text anzeigt.



Fingerabdruckleser (FPR)

Der Fingerabdruckleser wird über den USB-Bus mit Strom versorgt. Das Lesegerät scannt den Fingerabdruck, wenn der Anwender das leuchtende Fenster berührt. Modernste Lichttechnik sorgt für qualitativ hochwertiges Scannen und Zuverlässigkeit der Messwerte.

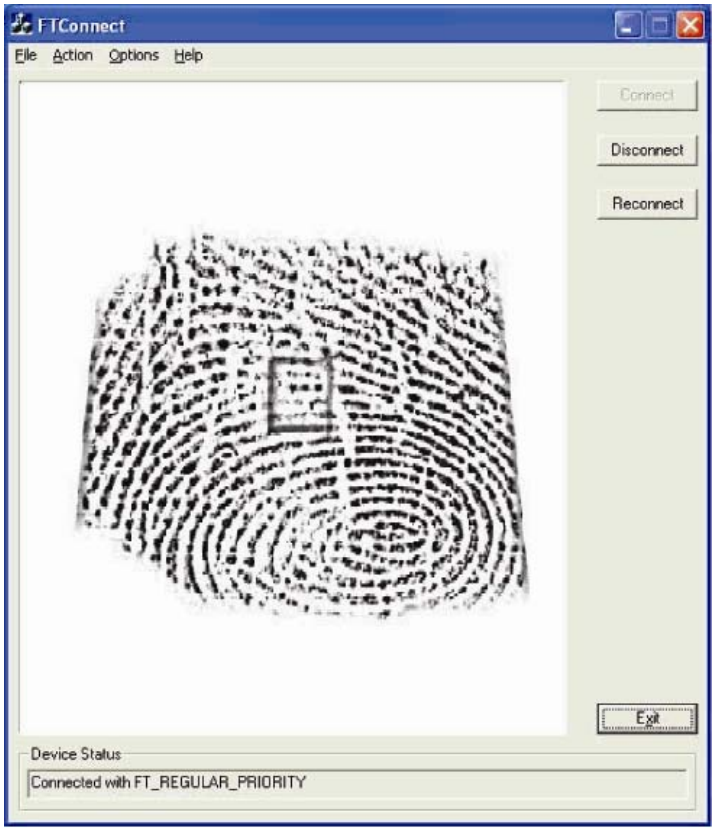
Die technischen Daten des Fingerabdrucklesers sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Merkmal	**Technische Daten**
Fingerabdruckleser	DigitalPersona U.are.U 4000B
Stromversorgung	5,0VDC +/- 0,25V
Stromaufnahme – Scanmodus	190 mA (typisch)
Stromaufnahme – Leerlauf	140 mA (typisch)
Stromaufnahme – Wartemodus	1,5 mA (typisch)
Bildauflösung	512 dpi
Bildfarbe	8-Bit Graustufen
Scanbildgröße	14,6mm (Nennbreite) x 18,1mm (Nennhöhe)
Bildaufnahmegeschwindigkeit	100 ms
USB-Typ	1.0, 1.1 oder 2.0
Betriebstemperatur	0 bis 40°C
Elektrostatische Entladung (ESE)	bis zu 15kV, wenn in Gehäuse installiert

Artikelnummer	E373639

FPR testen

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Fingerprint Reader Test** [Fingerabdruckleser Test], um die Testanwendung zu starten.
2. Legen Sie Ihren Finger auf den Sensor des Fingerabdrucklesers und überprüfen Sie, ob ein Bild Ihres Fingerabdrucks in dem Anwendungsfenster angezeigt wird.



Barcodescanner

Es stehen zwei Typen optionaler USB-Barcodescanner zur Verfügung: 1-D oder all-direktional. Der Barcodescanner ist nur dann anschließbar, wenn eine Lautsprecherleiste vorhanden ist.

Mit dem gewählten Scanner erhalten Sie auch ein USB-SSI (Simple Serial Interface) Wandlerboard. Beide Barcodescanner werden über die USB-Schnittstelle betrieben.

- Technische Daten des eindimensionalen Scanners (Elo Art.-Nr. E946856):

- Erstellung eines 1D-Scanmusters
- Günstige Lösung
- USB angetrieben
- Einfache Kommunikation zwischen Host und Scanner
- sichtbare Laserdiode bei 650nm
- 100+ Scans/Sek.
- erfüllt RoHS

- Technische Daten des all-direktionalen Scanners (Elo Art.-Nr. E449881):
  - Erzeugt ein all-direktionales Scanmuster
  - Höchstleistungsgerät
  - 2D-Scanvermögen (PDF417, MicroPDF)
  - USB angetrieben
  - Einfache Kommunikation zwischen Host und Scanner
  - sichtbare Laserdiode bei 650nm
  - 600+ Scans/Sek.
  - erfüllt RoHS
- Technische Daten des USB-SSI Wandlerboard (Elo Art.-Nr. E580321):
  - Kann von serieller Schnittstelle zu USB-Schnittstelle und umgekehrt konvertieren.
  - Kompaktausführung
  - Eingangsspannung: 5V
  - Drahtlose Summerkarte

2D-Scans aktivieren

Die Voreinstellungen des Scanners sind nicht auf 2D-Lesefähigkeit eingestellt. Diese Option wird wie nachstehend beschrieben aktiviert:

1. Indem Sie die nachstehenden Barcodes scannen, aktivieren Sie PDF417 und MicroPDF417. Hier handelt es sich um zwei Arten von 2D-Barcodes.

2. Scannen Sie nun den folgenden Barcode, um das Scanmuster zu ändern. Mit diesem Scanmuster können Sie 2D-Barcodes lesen (die Fähigkeit, eindimensionale Barcodes zu lesen, ist davon nicht betroffen).

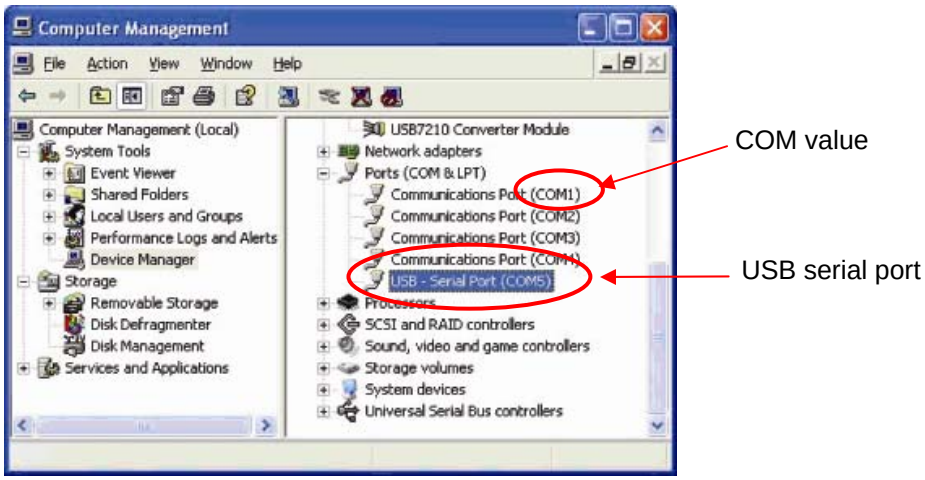
Barcodescanner testen

1. Stellen Sie fest, welche Schnittstelle der Barcodescanner verwendet:

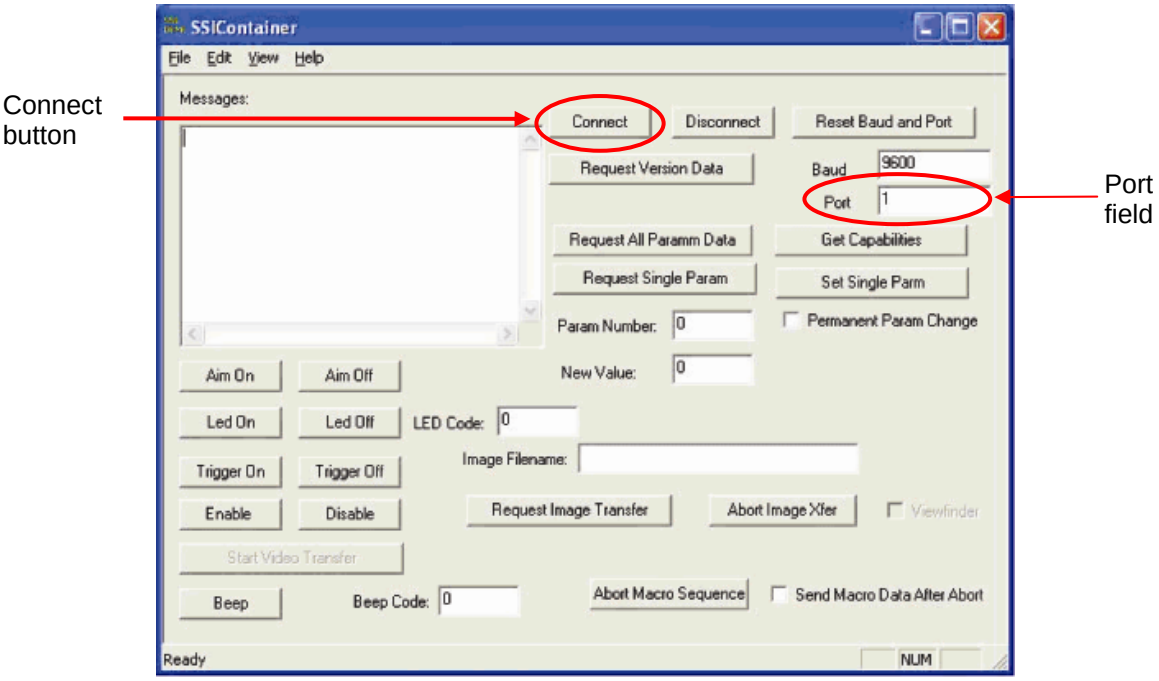
a. Klicken Sie **Start > Einstellungen > Systemsteuerung** (in Windows XP) oder **Start > Systemsteuerung** (in Vista).

b. In der Windows Systemsteuerung doppelklicken Sie auf die Anwendung **Computer Management**.

c. Wählen Sie **Gerätemanager** in Computer Management. Im rechten Teilfenster sehen Sie die Sektion **Anschlüsse**, in der Sie den **COM**-Wert (COM1, COM2, COM3 usw.) des am USB/seriellen Anschluss verbundenen Objekts finden.

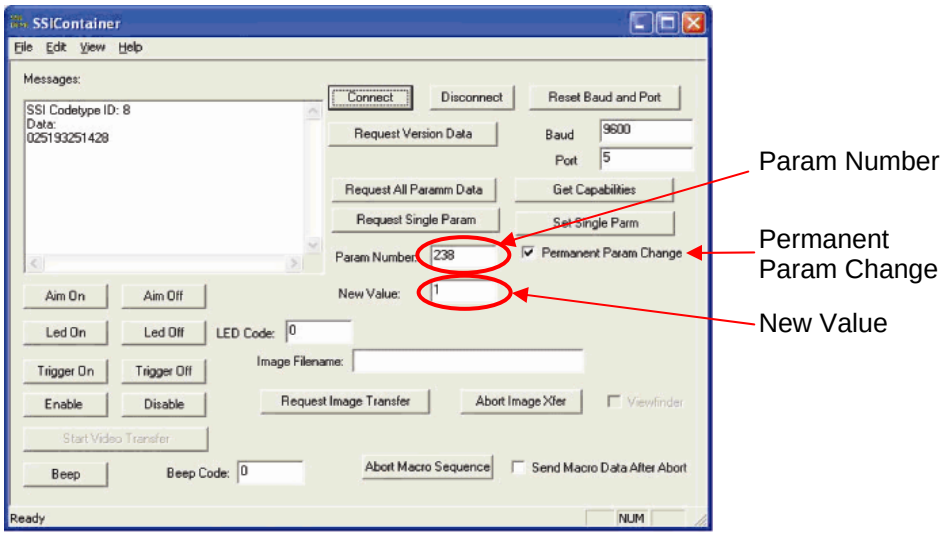


2. Doppelklicken Sie in dem Ordner **15D1 Test Applications** auf dem Desktop auf das Symbol **Barcode Scanner Test**, um die SSIContainer-Anwendung zu starten.



3. Ändern Sie den Wert des Felds **Anschluss** zu dem Wert, den Sie im Gerätemanager gefunden haben.

4. Klicken Sie auf **Verbinden**. Das Meldungsfeld sollte jetzt „Verbunden“ anzeigen.



5. Geben Sie in dem mit **Param Number** [Parameternummer] bezeichneten Feld **238** ein.
6. Geben Sie in dem mit **New Value** [Neuer Wert] bezeichneten Feld **1** ein.
7. Markieren Sie das Feld **Permanent Param Change** [Dauernder Parameterwechsel].
8. Scannen Sie einen Barcode (ein Beispiel ist nachstehend abgebildet). Die gescannten Daten sollten im Feld „Meldungen“ des SSIContainer-Bildschirms erscheinen.

Der Barcodescanner kann auch im USB-KB-Emulationsmodus laufen. Um diese Option zu aktivieren, müssen Sie die entsprechenden Treiber installieren. So finden Sie die Treiber:

1. Klicken Sie auf den Ordner **15D1 Setup Files** [Setup-Dateien für 15D1] auf dem Desktop.
2. Öffnen Sie anschließend den Unterordner **Barcode Scanner** [Barcodescanner].

3. Klicken Sie auf den Ordner **Keyboard Emulation Setup Files** [Setup-Dateien für Tastaturemulation], in dem Sie die Setup-Anweisungen zum Abschluss der Installation finden.

Wireless-Karte

Optional können Sie eine Wireless-Karte in dem Touchcomputer der Serie D installieren, um über einen Mini-PCI-Steckplatz WLAN-Fähigkeit zu erhalten. Ein Wandlerboard PCI zu Mini-PCI ist im Wireless-Zubehörsatz enthalten.

Die typischen technischen Daten dieser Karte sind:

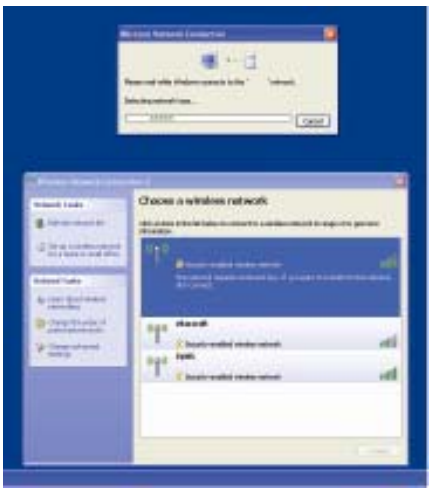
- Mini-PCI-Schnittstelle
- Erfüllt Größenvorgaben des Mini-PCI-Industriestandards
- 802.11b/g kompatibel
- 2 UFL-Anschlüsse
- Unterstützt Windows 2000, Windows XP und Windows Vista 32
- Erfüllt RoHS
- Elo Art.-Nr. E238795

Wireless-Karte testen

So testen Sie die Drahtlos-Karte:

1. Klicken Sie auf dem Desktop auf **Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen** (in Windows XP) oder **Start > Systemsteuerung** (in Vista).
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Drahtlose Netzwerkverbindungen**, um vorhandene Netzwerke anzuzeigen und zu prüfen, ob das drahtlose Netzwerk erkannt wurde.

ANMERKUNG: *Sprechen Sie mit Ihrem Systemadministrator, wenn ein drahtloses Netzwerk erstellt werden muss.*



Peripheriegeräte anderer Hersteller

Die Touchcomputer der Serie D besitzen zwei vor-konfigurierte Schnittstellen für einen Drucker und eine Kassenschublade. Diese Peripheriegeräte werden nicht von Elo TouchSystems hergestellt.

Drucker-Anschluss

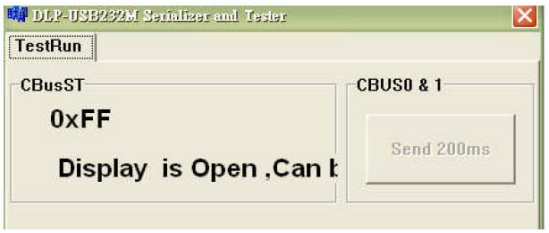
Ein 24VDC-Druckeranschluss für einen kompatiblen Quittungsdrucker ist vorhanden. Das 24VDC-Druckerstromkabel kann mit der Elo Art.-Nr. E337867 bestellt werden.

Kassenschublade -Anschluss

Für die Verbindung einer Kassenschublade ist ein RJ11-Standanrdanschluss vorhanden.

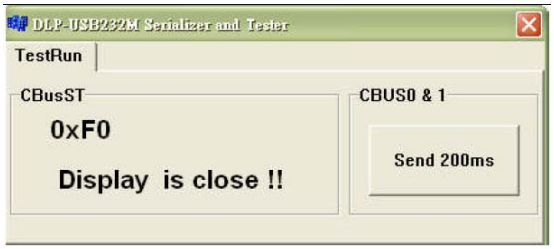
Den Anschluss der Kassenschublade testen

1. Schließen Sie die Kassenschublade über ein Kabel mit der korrekten Verdrahtungsdefinition an den Touchcomputer an.
2. Doppelklicken Sie im Ordner **15D1 Test Applications** [Testanwendungen für 15D1] auf das Symbol **FD2XX Test**, um das Testprogramm zu starten. Der Bildschirm zeigt an: „Anzeige ist geöffnet“.



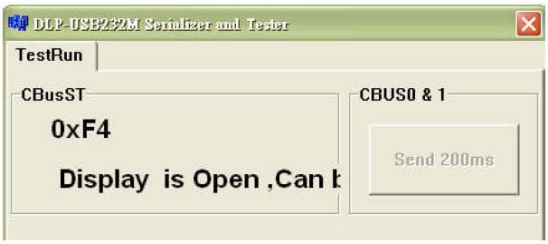
3. Schalten Sie das Testgerät aus.

   Der Bildschirm zeigt an: „Anzeige ist geschlossen“.



4. Klicken Sie auf 200ms Senden.

   Die Software schaltet die Kassenschublade automatisch ein.



Weitere Informationen finden Sie unter „Technische Daten - Kassenschubladenanschluss“ auf Seite 36.

Zusätzliche Festplatten

Der Touchcomputer der Serie D wird mit einem 160-GB-Standardfestplattenlaufwerk (80 GB für 15D1 Revision A) ausgeliefert. Sie können ein zweites SATA-Festplattenlaufwerk (Elo Art.-Nr. E597623) installieren.

Elo POS-Demo-Software

Die von Elo TouchSystems entwickelte POS-Demo-Software ist auf dem Desktop installiert. Sie können die Software in dem Ordner **Elo POS Demo Software** finden.

KAPITEL

4

SICHERHEIT UND WARTUNG

Sicherheit

Dieses Kapitel behandelt die richtige Aufstellung und Wartung Ihres Touchcomputers.

- Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, sollten Sie den Sicherheitsanweisungen strikt Folge leisten und nie das Gehäuse des Touchcomputers öffnen.
- Schalten Sie das Produkt vor einer Reinigung ab (siehe „Pflege und Handhabung“ auf Seite 30 für korrekte Reinigungsmaßnahmen).
- Ihr Touchcomputer ist mit einem 3-adrigen Stromkabel mit integrierter Erdung ausgestattet. Der Stecker des Stromkabels passt nur in eine geerdete Steckdose. Versuchen Sie auf keinen Fall, den Stecker in eine Dose zu stecken, die nicht für diesen Zweck gemacht wurde. Verwenden Sie das Stromkabel nicht, wenn es beschädigt ist. Verwenden Sie nur das mit Ihrem Elo TouchSystems Touchcomputer gelieferte Stromkabel. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Stromkabels kann Ihre Garantie nichtig machen.
- Die Schlitze auf den Seiten und oben auf dem Gehäuse dienen der Belüftung. Decken Sie diese nicht ab, und führen Sie nichts in die Belüftungsschlitze ein.
- Es ist wichtig, dass Ihr Touchcomputer keiner Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf oder in den Touchcomputer. Sollte der Touchcomputer nass werden, versuchen Sie bitte nicht, ihn selbst zu reparieren.

Pflege und Handhabung

Die folgenden Tipps helfen Ihnen dabei, Ihren Touchcomputer auf optimalem Betriebsstand zu halten.

- Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, sollten Sie auf keinen Fall den Stromadapter oder das Gehäuse des Geräts auseinander nehmen. Das Gerät kann nicht vom Anwender gewartet werden. Denken Sie daran, dass Sie das Stromkabel des Bildschirms vor einer Reinigung ausstecken.
- Verwenden Sie keinen Reinigungsalkohol (Methyl, Ethyl oder Isopropyl), oder ein aggressives Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine Verdünnungsmittel oder Benzol, Scheuermittel oder Druckluft.
- Für eine Reinigung des Monitorgehäuses verwenden Sie ein Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel leicht angefeuchtet wurde.
- Lassen Sie keine Flüssigkeit in das Innere Ihres Touchcomputers eindringen. Sollte Flüssigkeit in das Innere eindringen, lassen Sie ihn bitte durch einen Wartungsfachmann überprüfen, bevor Sie den Monitor wieder einschalten.
- Wischen Sie den Bildschirm nicht mit einem Tuch oder Schwamm ab - so könnte die Oberfläche angekratzt werden.
- Um den Touchscreen zu reinigen, verwenden Sie einen Fenster- oder Glasreiniger. Sprühen Sie etwas Reiniger auf einen Lappen und wischen Sie den Touchscreen ab. Tragen Sie den Reiniger auf keinen Fall direkt auf den Touchscreen auf.

Achtung

Dieses Produkt enthält Komponenten, die Quecksilber enthalten können, und muss daher gemäß einschlägiger örtlicher, staatlicher oder Bundesvorschriften recycelt oder entsorgt werden. (In diesem System enthalten die Hintergrundleuchten des Monitors Quecksilber.)

WEEE-Richtlinie

Das links gezeigte Etikett der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE) weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht mit Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Es sollte bei einer entsprechenden Einrichtung für Wertstoffrückgewinnung und Recycling abgegeben werden.

Wiederherstellung des Betriebssystems

Wenn aus irgendeinem Grund das Betriebssystem und die Software des Touchcomputers wieder hergestellt werden muss, legen Sie die mitgelieferte DVD-ROM in ein externes Laufwerk ein und starten den Touchcomputer erneut. Folgen Sie den Anweisungen des Systems für eine komplette Wiederherstellung.

ANMERKUNG*: Während der Wiederherstellung werden alle Daten gelöscht. Der Anwender muss seine Daten ggfs. sichern. Elo TouchSystems übernimmt keine Haftung für verlorene Daten oder Software.*

ANMERKUNG*: Der Endanwender ist verpflichtet, den Forderungen der Microsoft-Lizenzvereinbarung Folge zu leisten.*

KAPITEL

5

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten des Touchcomputers

ANMERKUNG*: Nicht alle Betriebssysteme oder Optionen werden in allen Regionen unterstützt. Sprechen Sie mit Ihrem Elo TouchSystems-Vertreter, wenn Sie Fragen haben.*

Funktion	Beschreibung
Prozessor für ESY15D1 Revision A	Intel Celeron 430 1,8 GHz 512 K L2-Cache 800 MHz FSB LGA775 Pkg
Prozessor für ESY15D1 Revision B	Intel Dual-Core Celeron E1500 2,2 GHz 512 K L2-Cache 800 MHz FSB LGA775 Pkg
Prozessor für ESY15D2 und EDY17D2	Intel Core 2 Duo E8400 3,0 GHz 6 MB L2-Cache 1333 MHz FSB LGA775 Pkg
RAM	Zwei Steckplätze stehen zur Verfügung. Autorisierter Lieferant ist Transcend. Erweiterbar bis zu 4 GB max., DIMM DDR2-667(PC2-5400) oder DIMM DDR2-800 (PC2-6400) Zwei-Kanal
RAM für ESY15D1 Revision A	512 MB 667 MHz DDR2 Standard in einem Steckplatz
RAM für ESY15D1 Revision B	1 GB 800 MHz DDR2 Standard in einem Steckplatz
RAM für ESY15D2 und ESY17D2	2 GB 800 MHz DDR2 Standard in einem Steckplatz
Northbridge	Intel G31
Southbridge	Intel ICH7
Audio	Azalia ALC883 Codec, 6 Audiokanäle

Funktion	Beschreibung
Video	Intel GMA 3100 (Vista Aero kompatibel)
Betriebssystem	Microsoft Windows XP Professional SP3 Microsoft Windows Embedded for Point of Service (WEPOS) Microsoft Windows Vista Business
Anschlüsse	7 x USB 2.0-Anschlüsse 1 x 12V/24V Standard-Kassenschubladenanschluss (mit Steckbrücke auswählbar) 3 x serielle RS232-Anschlüsse 2 x 5V standardmäßig / 12V betriebene serielle RS232-Anschlüsse (Mit Steckbrücke auswählbar) 2 x PS/2 (Tastatur und Maus) 1 x Druckeranschluss - 24VDC Druckeranschluss (24VDC @ 2A; kann 10,5 A Spitzen für eine Dauer von 100 ms aushalten)
Audio-Anschlüsse	1 x 3,5 mm Mikrofon-Eingang 1 x 3,5 mm Audio-Eingang 1 x 3,5 mm Audio-Ausgang
Netzwerk	1 x Gigabit Ethernet-Anschluss (LAN RJ45)
BIOS	AMI
Echtzeit-Uhr	Austauschbare Lithiumionenbatterien für die Uhr
Speicher	ESY15D1 Revision A: 1 x 2,5-Zoll SATA-HDD, min. 80 GB optionale zweite 80-GB-Festplatte erhältlich ESY15D1 Revision B, ESY15D2, ESY17D1 und ESY17D2: 1 x 2,5-Zoll SATA-HDD, min.160 GB optionale zweite 160-GB-Festplatte erhältlich 1 Compact-Flash Typ I (mit Transcend, Apacer, Kingston und SanDisk getestet)

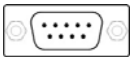
Funktion	Beschreibung
Stromversorgung	Interner universaler 12VDC-Power Brick AC-Eingangsspannung: 100-240 V AC Eingangsfrequenz: 50-60 Hz Eingangsstrom: 2,5-5 A Max. Ausgangsleistung: 270 W DC-Ausgang: +3,3 V / 5,0 A +5 V / 16,0 A +12 V / 12,0 A +24 V / 2,3 A +5 Vsb / 3 A -12 V / 0,4 A
Max. Nennleistung für 15-Zoll-Gerät	Touchcomputer der Serie D (ohne Peripheriegeräte, Quittungsdrucker, Kassenschublade oder Strom führende serielle Anschlüsse): 145 W Kassenschublade: 2,4 W max. Quittungsdrucker: 45,6 W max. Strom führende serielle Anschlüsse: 24 W max. Stromanforderung, wenn alle möglichen Peripheriegeräte angeschlossen sind: 228 W
Max. Nennleistung für 17-Zoll-Gerät	Touchcomputer der Serie D (ohne Peripheriegeräte, Quittungsdrucker, Kassenschublade oder Strom führende serielle Anschlüsse): 160 W Kassenschublade: 2,4 W max. Quittungsdrucker: 45 W max. Strom führende serielle Anschlüsse: 24 W max. Stromanforderung, wenn alle möglichen Peripheriegeräte angeschlossen sind: 243 W
Touch-Technologien	Akustische Impulserkennung (Acoustic Pulse Recognition - APR) AccuTouch (AT) IntelliTouch (IT)

Funktion	Beschreibung
Abmessungen (max.) für 15-Zoll-Touchcomputer	Breite: 345 mm Höhe: 288 mm Tiefe: 212 mm Je nach gewähltem Schwenkwinkel und Optionen können die Abmessungen anders ausfallen.
Abmessungen (max.) für 17-Zoll-Touchcomputer	Breite: 345 mm Höhe: 288 mm Tiefe: 212 mm Je nach gewähltem Schwenkwinkel und Optionen können die Abmessungen anders ausfallen.
Abmessungen des Versandkartons	Breite: 450 mm Höhe: 475 mm Tiefe: 340 mm
Gewicht ohne Peripheriegeräte für 15-Zoll-Gerät	Tatsächlich: 10,03 kg (22,1 lb.) im Versand: 12,16 kg (26,8 lb.)
Gewicht ohne Peripheriegeräte für 17-Zoll-Gerät	Tatsächlich: 11,79 kg (26 lb.) im Versand: 13,93 kg (30,7 lb.)
15-Zoll-Anzeige	15 Zoll diagonal Aktiv-Matrix-TFT-LCD Seitenverhältnis 4x3
17-Zoll-Anzeige	17 Zoll diagonal Aktiv-Matrix-TFT-LCD Seitenverhältnis 5x4
Optimale (systemeigene) Auflösung	1024 x 768 (15 Zoll) 1280 x 1024 (17 Zoll)
Lebensdauer der Hintergrundleuchte	Minimum 50.000 Stunden Halbwertzeit
Zulassungen	UL/cUL, CE, BSMI, NOM, AR, CCC, EK, KCC, GOST-R, RCM, C-Tick, VCCI
Lautsprecher (intern)	Zwei 2-Watt/Kanal-Lautsprecher
Bedienelemente	Stromschalter und Bedienelemente mit Absperrfunktion für öffentliche Nutzung

Funktion	Beschreibung
Weitere Funktionen	dem Anwender zugängliche Festplatte Touchscreen mit Frontrahmen und LCD versiegelt Befestigungsmöglichkeit für Sicherheitsschloss, Kensington
Peripherie-Optionen und Erweiterungen	Magnetstreifenleser, 3 Spuren Kundenanzeige 2 x 20 VFD Biometrischer Fingerabdruckleser Barcodescanner (1-D oder omni/2-D) Zweite 160-GB-Festplatte Wireless-Karte Druckerstromkabel 24VDC-USB-Adapterkabel (zum Anschluss an 24VDC-USB-Geräte über den 24VDC-Druckerstromanschluss der Serie D)

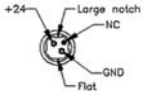
Technische Daten der Anschlüsse

Serielle Schnittstellen



Stift-Nr.	Standardanschlüsse Signalname	Stromführende Anschlüsse Signalname
1	SER DCD	SER DCD
2	SER RXD	SER RXD
3	SER TXD	SER TXD
4	SER DTR	SER DTR
5	SER GND	SER GND
6	SER DSR	SER DSR
7	SER RTS	SER RTS
8	SER CTS	SER CTS
9	SER RI	5V(Standard) / 12V

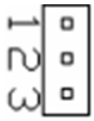
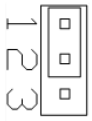
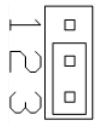
Stiftbelegung für Druckerstromeingang



Stift-Nr.	Signalname
1	+24V
2	NC

Stift-Nr.	Signalname
3	Erdung
4	Flach

Stromleistung der seriellen Anschlüsse

J1/J2	Einstellung	Funktion
	Alle Stifte geöffnet	Kein Strom
	Stifte 1-2 kurz / geschlossen	5 V (Standard)
	Stifte 2-3 kurz / geschlossen	12 V

Technische Daten des Kassenschubladenanschlusses

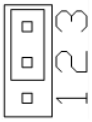
Der Anschluss für die Kassenschublade ist mit 12/24V kompatibel.

Signaldefinition des Kassenschubladenanschlusses

Stift-Nr.	Signalname
1	Gehäusemasse
2	CD 1 Antriebssignal 1 für Ladenöffnung
3	SW (+) an der Seite des Offen-/Geschlossen-Sensorschalters der Schublade angeschlossen.
4	L (+) +12V/24 V (Standard) für die Schubladenöffnung
5	CD 2-Antriebssignal 2 für Schubladenöffnung
6	(-) Erdung

Stromleistung des Kassenschubladenanschlusses

J3	Einstellung	Funktion
	Stifte 1-2 kurz / geschlossen	12 V

J3	Einstellung	Funktion
	Stifte 2-3 kurz / geschlossen	24 V (Standard)

Technische Daten des Bildschirms (15 Zoll)

Merkmal	Technische Daten
LCD-Display	15,0 Zoll diagonal TFT-Aktiv-Matrix-LCD
Video-Eingangssignal	Analog RGB (0,7 Vp-p)
Datenanzeigekanal (DDC) (Plug & Play)	DDC1, erfüllt 2B (nur EDID-Daten)
Displaygröße (verwendbarer Bildschirmbereich)	304,128 mm (H) x 228,096 mm (V)
Maximale Touchcomputer - Abmessungen	288 mm (H) x 345 mm (B) x 212 mm (T) * Je nach gewähltem Schwenkwinkel und der Optionen können die Abmessungen anders ausfallen.
Pixelabstand	0,297 mm (H) x 0,297 mm (V)
Displaymodus	VGA 640 x 350 (70 Hz) VGA 720 x 400 (70 Hz) VGA 640 x 480 (60 Hz) MAC 640 x 480 (66 Hz) VESA 640 x 480 (72 / 75 Hz) VESA 800 x 600 (56 / 60 / 72 / 75 Hz) MAC 832 x 624 (75 Hz) VESA 1024 x 768 (60 / 70 / 75 Hz) SUN 1024 x 768 (65 Hz) **Anmerkung:** *Wenn Eingang fH>60kHz oder fV>75Hz, zeigt OSD eine „außer Bereich“ Warnung an.*
Helligkeit (typisch) Ohne Touch AccuTouch IntelliTouch APR (7000 und 7010)	 225 cd/m^2 (typisch); 170 cd/m^2 (min.) 200 cd/m^2 (typisch); 150 cd/m^2 (min.) 225 cd/m^2 (typisch); 170 cd/m^2 (min.) 225 cd/m^2 (typisch); 170 cd/m^2 (min.)

Merkmal	Technische Daten
Reaktionszeit	T_{auf}: 2.3 ms (typisch) T_{ab}: 6 ms (typisch)
Displayfarben	16,7 Millionen Farben
Vertikaler Betrachtungswinkel (auf/ab)	60° nach oben typisch bei CR=10 65° nach unten typisch bei CR=10
Horizontaler Betrachtungswinkel (links/rechts)	70° nach links typisch bei CR=10 70° nach rechts typisch bei CR=10
Kontrastverhältnis	700:1 (typisch)
Optionale Touchscreens	AccuTouch, IntelliTouch, Acoustic Pulse Recognition

Technische Daten des Bildschirms (17 Zoll)

Merkmal	Technische Daten
LCD-Display	17,0 Zoll diagonal TFT-Aktiv-Matrix-LCD
Video-Eingangssignal	Analog RGB (0,7 Vp-p)
Datenanzeigekanal (DDC) (Plug & Play)	DDC1, erfüllt 2B (nur EDID-Daten)
Displaygröße (verwendbarer Bildschirmbereich)	337,920 mm (H) x 270,336 mm (V)
Maximale Touchcomputer - Abmessungen	288 mm (H) x 345 mm (B) x 212 mm (T) * Je nach gewähltem Schwenkwinkel und der Optionen können die Abmessungen anders ausfallen.
Pixelabstand	0,264 mm (H) x 0,264 mm (V)
Displaymodus	VGA 640 x 350 (70 Hz) VGA 720 x 400 (70 Hz) VGA 640 x 480 (60 Hz) MAC 640 x 480 (66 Hz) VESA 640 x 480 (72 / 75 Hz) VESA 800 x 600 (56 / 60 / 72 / 75 Hz) MAC 832 x 624 (75 Hz)

Merkmal	Technische Daten
	VESA 1024 x 768 (60 / 70 / 75 Hz) SUN 1024 x 768 (65 Hz) SXGA 1280x1024 (60 / 75Hz) SXGA 1152x864 (75Hz) SXGA 1280x960 (60Hz) **Anmerkung:** *Wenn Eingang fH>60kHz oder fV>75Hz, zeigt OSD eine „außer Bereich“ Warnung an.*
Helligkeit (typisch) Ohne Touch AccuTouch IntelliTouch APR	 300 cd/m^2 (typisch); 250 cd/m^2 (min.) 240 cd/m^2 (typisch); 192 cd/m^2 (min.) 270 cd/m^2 (typisch); 204 cd/m^2 (min.) 270 cd/m^2 (typisch); 204 cd/m^2 (min.)
Reaktionszeit	Total: 5 ms (typisch)
Displayfarben	16,7 Millionen Farben
Vertikaler Betrachtungswinkel (auf/ab)	80° nach oben typisch bei CR=10 80° nach unten typisch bei CR=10
Horizontaler Betrachtungswinkel (links/rechts)	80° nach links typisch bei CR=10 80° nach rechts typisch bei CR=10
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Optionale Touchscreens	AccuTouch, IntelliTouch, Acoustic Pulse Recognition

Umgebungsbedingungen

Merkmal	Technische Daten
Temperaturbereiche Betrieb (unabhängig von der Höhe) außer Betrieb (unabhängig von der Höhe)	 0 bis 35 °C -20 bis 60 °C
Feuchtigkeit Betrieb (nicht betauend) außer Betrieb (38,7 °C maximale	 20 bis 80 %

Merkmal	Technische Daten
Feuchtkugeltemperatur)	5 bis 95 %
Aufstellhöhe	
Betrieb	0 bis + 3.658 m [12.000 Fuß] Entspricht 14,7 bis 10,1 psia
außer Betrieb	0 bis + 12.192 m [40.000 Fuß] Entspricht 14,7 bis 4,4 psia

KAPITEL

6

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Technische Hilfe

Die Kontaktdaten für technische Unterstützung bei der Verwendung des Touchcomputers sind wie folgt zu finden:

- Der Touchcomputer
- Das Internet
- Das Telefon

Im Touchcomputer

können Sie Supportinformationen finden, indem Sie **Support Information** in den Systemeigenschaften anklicken. Die Systemeigenschaften werden wie folgt geöffnet:

- Rechtsklicken Sie **Mein Computer** und wählen Sie **Eigenschaften**.

  oder

- Klicken Sie auf **Start**, markieren Sie **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie auf das **System**-Symbol.

Im Internet

Online-Hilfe finden Sie unter www.elotouch.com/go/websupport.

Für technische Unterstützung besuchen Sie bitte www.elotouch.com/go/contactsupport.

Für aktuelle Neuigkeiten aus dem Haus Elo, Produktaktualisierungen und Ankündigungen, aber auch wenn Sie unseren Touchcomputer-Newsletter abonnieren möchten, besuchen Sie bitte www.elotouch.com/go/news.

Per Telefon:

Rufen Sie gebührenfrei an (nur in den USA): 1-800-ELO-TOUCH (1-800-356-8682).

GESETZLICHE VORSCHRIFTEN

I. Vorschriften zur elektrischen Sicherheit:

A. Den Anforderungen in Bezug auf Spannung, Frequenz und Stromstärke, wie auf den Herstelleretiketten angegeben, muss Folge geleistet werden. Ein Anschluss des Geräts an eine Stromquelle mit anderen, hier nicht angegebenen, Betriebsdaten führt sehr wahrscheinlich zu Fehlverhalten, einer Beschädigung des Geräts, oder sogar zu Brandgefahr, wenn die Einschränkungen nicht eingehalten werden.

B. Dieses Gerät enthält keine Teile, die durch den Anwender gewartet werden können. Innerhalb dieses Geräts werden gefährliche Spannungen generiert, die eine Sicherheitsgefährdung darstellen. Die Wartung sollte nur durch einen entsprechend ausgebildeten Wartungstechniker ausgeführt werden.

C. Dieses Gerät ist mit einem abnehmbaren Stromkabel versehen, das mit einem integrierten Erdungsdraht ausgestattet ist, sodass es an eine geerdete Sicherheitssteckdose angeschlossen werden kann.

1) Ersetzen Sie dieses Kabel nicht durch ein nicht zugelassenes Modell. Sie dürfen auf keinen Fall einen Adapterstecker verwenden, um das Kabel mit einer 2-adrigen Steckdose zusammenzuschließen, da dies die Durchgängigkeit des Erdungsdrahtes umgehen würde.

2) Die Verwendung des Erdungsdrahtes in diesem Gerät ist ein Teil der Sicherheitszertifizierung; eine Modifizierung oder ein Missbrauch desselben kann zu einem elektrischen Stromschlag mit Verletzungs- oder gar Todesfolge führen.

3) Sollten Sie Fragen in Bezug auf die Aufstellung haben, wenden Sie sich bitte an einen ausgebildeten Elektriker oder den Hersteller, bevor Sie das Gerät an Ihre Stromleitung anschließen.

II. Emissionen und Störsicherheit

A. Anmerkung für Anwender in den Vereinigten Staaten: Diese Geräte wurden geprüft, und es wurde festgestellt, dass sie die Grenzwerte für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften einhalten Diese Grenzwerte sind für die Gewährleistung eines angemessenen Schutzes gegen schädliche Störungen bei Installation im Wohnbereich oder einem kommerziellem Umfeld gedacht. Diese Geräte erzeugen und verwenden Hochfrequenzenergie, und

können diese ausstrahlen. Wenn sie nicht in Übereinstimmung mit den Anleitungen installiert und verwendet werden, können sie Störungen des Rundfunkempfangs verursachen.

B. Anmerkung für Anwender in Kanada: Diese Geräte entsprechen den Grenzwerten der Klasse B für Störungsfrequenzen durch Digitalgeräte, wie sie in den Vorschriften für Störfrequenzen von Industry Canada festgelegt sind.

C. Anmerkung für Anwender in der EU: Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Stromkabel und die Verbindungskabel, die Teil des Lieferumfangs sind. Ein Austausch der mitgelieferten Kabel und Kabelverbindungen kann die elektrische Sicherheit des Geräts gefährden und die CE-Marke für Emissionen und Störsicherheit, wie sie durch die folgenden Vorschriften erforderlich sind, nichtig machen: Dieses Gerät der Informationstechnologie (ITE) muss eine CE-Marke auf dem Herstelleretikett zeigen, womit nachgewiesen wird, dass das Gerät gemäß der folgenden Vorschriften und Normen geprüft wurde.

Dieses Gerät wurde auf die Anforderungen der EMV-Direktive 89/336/EEC sowie der Europäischen Norm EN 55022 Klasse B und der Niederspannungsdirektive 73/23/EEC sowie in der Europäischen Norm EN 60950 festgelegt, getestet.

D. Allgemeininformation für alle Anwender: Diese Geräte erzeugen und verwenden Hochfrequenzenergie und können diese ausstrahlen. Wenn sie nicht gemäß der Anweisungen dieser Betriebsanweisung installiert und verwendet werden, können diese Geräte den Empfang von Fernseh- und Radiogeräten stören. Allerdings besteht keine Garantie dafür, dass eine Störung unter bestimmten geografischen Umständen nicht doch auftritt.

1) Um den Emissions- und Störsicherheitsanforderungen zu genügen, muss der Anwender das Folgende beachten:

a) Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten E/A-Kabel, um dieses Digitalgerät mit einem Computer zu verbinden.

b) Um den Vorschriften zu genügen, sollten Sie nur die durch den Hersteller genehmigten Stromkabel verwenden.

c) Der Anwender wird darauf aufmerksam gemacht, dass Änderungen oder Modifikationen zu dem Gerät, die nicht ausdrücklich durch die Partie, die für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich zeichnet, genehmigt worden sind, dazu führen, dass der Anwender, die Genehmigung für den Betrieb des Geräts verlieren kann.

2) Sollte es wahrscheinlich sein, dass dieses Gerät den Empfang von Fernseh- oder Radiosignalen stört, oder den Betrieb eines anderen Geräts:

a) Verifizieren Sie die Störungsursache, indem Sie das Gerät aus- und einschalten.

b) Wenn Sie feststellen, dass dieses Gerät für die Störung verantwortlich ist, versuchen Sie die Störung durch eine oder mehrere der nachstehenden Maßnahmen abzustellen:

i) Stellen Sie das Digitalgerät in größerer Entfernung von dem betroffenen Empfangsgerät auf.

ii) Positionieren (drehen) Sie das Digitalgerät weg von dem betroffenen Empfangsgerät.

iii) Richten Sie die Antenne des betroffenen Empfangsgeräts anders aus.

iv) Stecken Sie das Digitalgerät in eine andere AC-Steckdose ein, sodass das Digitalgerät und der betroffene Empfänger unterschiedliche Stromkreise verwenden.

v) Trennen und entfernen Sie alle E/A-Kabel, die das Digitalgerät nicht nutzt. (Nicht angeschlossene E/A-Kabel sind eine mögliche Ursache für Hochfrequenzemissionen.)

vi) Schließen Sie das Digitalgerät nur in einer geerdeten Steckdose an. Verwenden Sie keine AC-Adapterstecker. (Die Entfernung oder das Abklemmen des Erdungsdrahts kann Hochfrequenzemissionen verstärken und auch die Ursache für einen elektrischen Schlag mit möglicher Todesfolge für den Anwender sein).

vii) Wenn Sie Hilfe brauchen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, den Hersteller oder einen ausgebildeten Radio- und Fernsehtechniker.

III. Behördliche Zertifizierungen

Für diesen Monitor wurden die nachstehenden Zertifizierungen vergeben:

- Argentinien S-Mark
- Australien C-Tick
- CE
- China CCC
- China RoHS
- FCC
- IMERC
- Japan VCCI
- Korea EK/KCC
- Mexiko NOM
- Russland PCT
- Taiwan BSMI
- UL
- cUL
- WEEE

GEWÄHRLEISTUNG

Wenn nicht ausdrücklich hier oder in einer an den Käufer ausgegebenen Auftragsbestätigung erwähnt, garantiert der Verkäufer dem Käufer, dass dieses Produkt keine Defekte in Materialien und Ausführung aufweist. Ausgenommen verhandelter Gewährleistungszeiten, besteht auf den Touchcomputer und seine Komponenten eine Gewährleistung für drei Jahre.

Der Verkäufer gibt keine Gewährleistung für die Lebensdauer von individuellen Komponenten. Die Lieferanten des Verkäufers können jederzeit und zu irgendeiner Zeit Änderungen an den Komponenten, die als Produkte oder Komponenten geliefert werden, vornehmen. Der Käufer muss den Verkäufer schriftlich (und nicht später als 30 (dreißig) Tage nach Aufdeckung) darüber informieren, wenn ein Produkt es versäumt, der vorstehenden Gewährleistung zu entsprechen; er muss die Symptome, die mit diesem Defekt zusammenhängen, in wirtschaftlich angemessener Detailtreue beschreiben; und er muss dem Verkäufer die Gelegenheit geben, das Produkt in installierten Zustand, wo möglich, zu untersuchen. Diese Benachrichtigung muss dem Verkäufer während des Gewährleistungszeitraums für das Produkt zugehen, wenn nicht anderweitig schriftlich durch den Verkäufer angegeben. Innerhalb von 30 (dreißig) Tagen nach dem Vorbringen einer solchen Benachrichtigung muss der Käufer das angeblich defekte Produkt in seiner Originalverpackung oder einer funktional gleichwertigen Verpackung an den Verkäufer senden, zu Lasten und auf Risiko des Käufers

Innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach dem Erhalt des angeblich defekten Produkts, und nach einer Verifizierung durch den Verkäufer, dass das Produkt es versäumt, den oben genannten Gewährleistungen zu entsprechen, muss der Verkäufer, eines der Folgenden, in seinem Ermessen liegenden, tun, den Mangel abzustellen: (i) Modifizierung oder Reparatur des Produkts, oder (ii) Ersatz des Produkts. Diese Modifizierung, Reparatur oder der Ersatz des Produkts sowie die Lieferung desselben mit Mindestversicherung an den Käufer erfolgen zu Lasten des Verkäufers. Der Käufer trägt das Risiko eines Verlusts oder einer Beschädigung während des Transports, und ist berechtigt, das Produkt zu versichern. Der Käufer muss dem Verkäufer die Transportkosten für das zurückgegebene Produkt erstatten, sollte der Verkäufer feststellen, dass das Produkt keinen Mangel aufweist. Es liegt im Ermessen des Verkäufers, ob die Modifikation oder die Reparatur des Produkts in den Betriebsräumen des Verkäufers oder dem Standort des Käufers vorgenommen wird. Wenn der Verkäufer nicht in der Lage ist, das Produkt zu modifizieren, zu reparieren oder

zu ersetzen, um den Anforderungen der oben genannten Gewährleistung zu genügen, muss der Verkäufer, nach seinem Ermessen, dem Käufer den Kaufpreis rückerstatten, oder dem Konto des Käufers gut schreiben, minus der Abschreibung, wie sie linear über den durch den Verkäufer erklärten Gewährleistungszeitraum berechnet wird.

DIESE RECHTSMITTEL SIND DIE AUSSCHLIESSLICHEN RECHTSMITTEL DES KÄUFERS FÜR DIE GEWÄHRLEISTUNGSVERLETZUNG. AUSGENOMMEN DER AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNG WIE OBEN GEZEIGT, GIBT DER VERKÄUFER KEINE WEITEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND VON GESETZES WEGEN ODER ANDERWEITIG, IN BEZUG AUF DIE PRODUKTE, DEREN ZWECKTAUGLICHKEIT, QUALITÄT, MARKTGÄNGIGKEIT, DARÜBER, DAS DIE RECHTE DRITTER NICHT VERLETZT WURDEN, ODER ANDERWEITIG. KEIN MITARBEITER DES VERKÄUFERS ODER EINER ANDEREN PARTEI IST DAZU BERECHTIGT, ANDERE GEWÄHRLEISTUNGEN, WIE SIE HIER NICHT DARGELEGT SIND, AUSZUSPRECHEN. DIE HAFTUNG DES VERKÄUFERS UNTER DIESER GEWÄHRLEISTUNG IST AUF EINE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES FÜR DAS PRODUKT BESCHRÄNKT. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN IST DER VERKÄUFER FÜR DIE KOSTEN DER BESCHAFFUNG ODER INSTALLATION VON ERSATZGÜTERN DURCH DEN KÄUFER, ODER FÜR BESTIMMTE, NACHFOLGENDE, INDIREKTE ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN VERANTWORTLICH

Der Käufer übernimmt das Risiko und erklärt sich einverstanden, den Verkäufer schad- und klaglos von jeder Haftpflicht zu halten, wie sie sich auf (i) eine Bewertung des durch den Käufer geplanten Verwendungszweck des Produkts und irgendeiner Systemkonzipierung oder Planung, oder (ii) eine Bestimmung der vorschriftsmäßigen Verwendung des Produkts durch den Käufer in Hinblick auf anwendbare Gesetze, Vorschriften, Rechtsvorschriften oder Normen, bezieht. Der Käufer trägt die vollständige Verantwortung für alle Haftungs- und anderen Ansprüche, wie sie sich auf die Produkte des Käufers beziehen oder davon herrühren, die Produkte oder Komponenten beinhalten, die durch den Verkäufer geliefert oder hergestellt wurden. Der Käufer hat die alleinige Verantwortung für alle Zusicherungen und Gewährleistungen in Bezug auf die Produkte, die durch den Käufer gemacht oder von ihm genehmigt wurden. Der Käufer wird den Verkäufer für sämtliche Haftung, Ansprüche, Verluste, Kosten oder Ausgaben (einschließlich angemessener Rechtsanwaltsgebühren) schad- und klaglos halten, die den Produkten des Käufers oder Zusicherungen oder Gewährleistungen für dieselben zugesprochen werden können.

INDEX

Adresse, Elo TouchSystems 55
Anschlüsse
  Abbildung 14
  Anwenderanzeige 16
  Audio 16
  Druckerstrom 16
  Ethernet 16
  Kassenschublade 16
  Lautsprecher 16
  parallel 16
  USB 16
  VGA 16
  Zugriff 13
Anschlusstafel für Ein-/Ausgänge
  Abbildung 14
  Zugriff 13
Anwenderanzeige
  Anschlussbeschreibung 16
Audio-Anschlüsse, Beschreibung 16
Barcodescanner
  2D Scan aktivieren 24
  Technische Daten 23
  testen 25
  Übersicht 23
Betrieb 9
Betriebssystem
  einstellen 2
  wiederherstellen 33
Bildschirm
  Technische Daten 40, 41
  verstellen 2
Compact Flash-Schnittstelle 16
Daten
  technische 34
Drahtlos-Karte
  Technische Daten 28
  testen 28
  Übersicht 28
Druckerstromanschluss
  Beschreibung 16
  Kabel 29
  Über 29
Drucker-Stromaufnahme
  Technische Daten 38
Einblendbare Menüfunktionen (OSD) 10
Eingeblendetes Bildschirmmenü
  Menü aktivieren oder deaktivieren 11
Einstellung
  auspacken 1
  Betriebssystem 2
  Bildschirm 2
  Montageoptionen 7
  Sprachauswahl 2
  Touchscreen Kalibrierung 5
  Zeitzonenwahl 5
E-Mail, Elo TouchSystems 55
Erweiterungen, hinzufügen 17
Ethernet-Anschluss 16
Festplatten
  LED-Aktivität 13
  weitere zufügen 30
Fingerabdruckleser (FPR)
  Technische Daten 22
  testen 23
  Übersicht 22
Gesetzliche Vorschriften 46
Gewährleistung 49
Kabel
  beinhaltet 1
  Druckerstrom 29
Kalibrierung 5
Kassenschublade
  Technische Daten 39

Kassenschubladenanschluss
Beschreibung 16
Kassenschublade-Schnittstelle
testen 29
Übersicht 29
Kontaktdaten 44
Kundenanzeige
Technische Daten 21
testen 21
Übersicht 20
Kundendienst 44
Lautsprecheranschluss 16
LCD
einstellen 2
Technische Daten 40, 41
LEDs
Festplatten 13
Kopfteil 12
Positionsdarstellung 9
Touch 12
Unterbau 12
Magnetstreifenleser (MSR)
Technische Daten 18
Testen 19
Übersicht 18
Montageoptionen 7
Optionen, hinzufügen 17
Paketinhalt 1
Parallelanschlüsse 16
Peripheriegeräte
anderer Hersteller 29
hinzufügen 17
Peripheriegeräte anderer Hersteller 29
PS/2 universelle Schnittstelle 16
Rahmen, werben 7
Scan, aktivieren 2D 24
Schnittstellen
Compact Flash 16
PS/2 Universell 16
seriell 16
Serielle Schnittstellen
Beschreibung 16
Technische Daten 38, 39
Sicherheit 31
Software
Demo 30
Wiederherstellung 33
Sprachauswahl 2
Steuerungen, Positionsdarstellung 9
Strom
Sperre für Ein- und Ausschalttaste 11
Unterbau 12
Strom ein- und abschalten 11
Stromanzeige für Kopfteil 12
Technische Daten 34
Anschlüsse 38
Barcodescanner 23
Bildschirm 40, 41
Drahtlos-Karte 28
Drucker-Stromaufnahme 38
Fingerabdruckleser 22
Kassenschublade 39
Kundenanzeige 21
Magnetstreifenleser 18
Quittungsdrucker 29
serielle Schnittstellen 38, 39
Umweltbedingungen 42
Technische Daten des Quittungsdruckers 29
Technische Unterstützung 44
Telefonnummern, Elo TouchSystems 45, 54
Touchscreen
kalibrieren 5
Pflege und Handhabung 32
Touch-Stromstatus 12
Umweltbedingungen 42
Unterbau Stromstatus 12
Unterbau, befestigen 7
USB-Anschlüsse 16
VGA-Anschlussbeschreibung 16

Wartung
Pflege und Handhabung 31
Software 33
Website, Elo TouchSystems 44, 54
WEEE-Richtlinie 33
Werberahmen 7
Zeitzonenwahl 5
Zulassungen 48

www. elotouch. com

Hier finden Sie die aktuellsten...

- ***Produktinformationen***
- ***technischen Daten***
- ***geplanten Events***
- ***Pressemitteilungen***
- ***Softwaretreiber***
- ***Touchmonitor Newsletter***

Getting in Touch with Elo ….

(Wenn Sie mit uns reden wollen...)

Wenn Sie mehr über Elos großes Angebot an berührungsempfindlichen Lösungen wissen möchten, besuchen Sie unsere Website unter www.elotouch.com oder rufen Sie eine Niederlassung in Ihrer Nähe an:

Tyco Electronics
Our commitment. Your advantage.

Nordamerika
Elo TouchSystems
301 Constitution Drive
Menlo Park, CA 94025
USA

(800) ELO-TOUCH
(800) 356-8682
Tel 650-361-4800
Fax 650-361-4747
customerservice@elotouch.com

Deutschland
Tyco Electronics Raychem GmbH
(Elo TouchSystems Division)
Finsinger Feld 1
D-85521 Ottobrunn
Deutschland

Tel +49(0)(89)60822-0
Fax +49(0)(89)60822-180
elosales@elotouch.com

Belgien
Tyco Electronics Raychem N.V.
(Elo TouchSystems Division)
Diestsesteenweg 692
B-3010 Kessel-Lo
Belgien

Tel +32(0)(16)35 21 00
Fax: +32 (0)16 35 21 01
elosales@elotouch.com

Asien-Pazifik
Sun Hamada Bldg. 2F
1-19-20
ShinYokohama
Kanagawa 222-0033
Japan

Tel +81(45)478-2161
Fax +81(45)478-2180
www.tps.co.jp

© 2008 Tyco Electronics. In den USA gedruckt

Tyco Electronics
Our commitment. Your advantage.